

Was geht auf dem Hof?

Reinigung und Nachbau von Getreide

30. Januar 2020, 10 – 16 Uhr, Haus Düsse, Bad Sassendorf



Saatgutaufbereiter Petkus K541
(Siebe, Windsichtung, Zellenausleser, 1,25-1,75 t/h)
Voraussichtlich wird eine Maschine dieser Art vor Ort ausgestellt.



Windfege (Windsichter, Siebe)

Worum geht's bei der Veranstaltung?

Aufbereitungsmaschinen wie Windsichter, Siebmaschinen und Zellenausleser reinigen Getreide, indem sie u.a. Steine, Staub, Pilze und Unkrautsamen entfernen. Die Aufbereitung findet jedoch immer weniger auf bäuerlichen Betrieben statt, sondern meist auf wenigen spezialisierten landwirtschaftlichen Betrieben oder beim Landhandel.

Eigene Getreidereinigungsmaschinen können weitere Wertschöpfung auf Bauernhöfen ermöglichen: Die Erzeugung von eigenem Saatgut für den Nachbau - auch seltener Sorten. Eine Basis-Getreidereinigung ist Voraussetzung für die Getreide-Lagerung auf dem Hof. Und durch die Aufbereitung können höhere Getreidequalitäten erzielt werden und besondere Produkte entwickelt werden, sodass weitere Vermarktungswege und höhere Erlöse möglich sind.

Bei der Veranstaltung wird über Möglichkeiten, Herausforderungen und Grenzen für Getreidereinigung auf bäuerlichen Betrieben diskutiert mit folgenden Themen:

- Welche Getreidequalitäten werden von Kunden erwartet und welchen Arbeitsaufwand erfordert dies für die Getreidereinigung und den Vorratsschutz?
- Welche günstigen Aufbereitungsmaschinen gibt es für bäuerliche Betriebe?
- Was sind die Rechte von Bäuerinnen und Bauern bei der Aufbereitung von Erntegut?
- Wie können bäuerliche Betriebe gemeinsam eine Aufbereitung organisieren?
- Wie fördern Kleinbauern in Südbrasilien mit eigenem Saatgut die Nutzpflanzenvielfalt?

Veranstalter

Die Veranstaltung wird organisiert von der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft NRW im Rahmen des Projektes „Saatgut: Vielfalt in Bauern- und Gärtnerhand“, das von der Stiftung Umwelt und Entwicklung NRW gefördert wird.

Weitere Informationen: www.saatgut-vielfalt-in-bauern-und-gaertnerhand.de und www.abl-nrw.de

Was geht auf dem Hof? Reinigung und Nachbau von Getreide

30. Januar 2020, 10 – 16 Uhr, Haus Düsse, Bad Sassendorf

Programm

- **10:00 Begrüßung**
- **10:10 Getreide-Qualitätsansprüche des Kunden**
(Dr. Bernd Nagel-Held, Eickernmühle, Lemgo)
- **10:55 Vorratsschutz und Erhaltung der Qualität bei der Lagerung**
(Dr. Ulrike Hakl, Landwirtschaftskammer Pflanzenschutzdienst, Köln)
- **11:40 Bäuerliche Rechte bei Aufbereitung von Erntegut**
(Jens Beismann, Rechtsanwalt Saat- und Sortenschutzrecht)
- **12:35 Mittagessen**
- **13:35 Technik und Arbeitsaufwand von Getreidereinigung auf dem Hof**
(Peter Angenendt, Biohof Angenendt-Strnad GbR und Münsterländer Saatgut OHG)
- **14:20 Kaffeepause**
- **14:40 Kleinbauern in Südbrasilien - mit eigenem Saatgut Vielfalt fördern**
(Uwe Hartmeier, AbL NRW Brasilien Arbeitsgruppe)
- **15:05 Besichtigung Petkus Saatgutaufbereitungsmaschine** (angefragt: Typ K541, siehe Foto)
(Thomas Leonhardt, Vertrieb Petkus)
- **15:50 Abschluss**
- **16:00 Ende der Veranstaltung**

Am Stand des AbL Verlages sind die Zeitung „Unabhängige Bauernstimme“, der Kritische Agrarbericht und weitere Bücher und Publikationen erhältlich.

Anmeldung

Bitte melden Sie sich zur Tagung möglichst bis zum 23.1.20 bei der Arbeitsgemeinschaft bäuerliche Landwirtschaft NRW an.

Kontakt: Svenja Holst, Email: holst@abl-ev.de, Telefon 02381-9053170, Fax 02381-492221

Für Essen und Getränke wird ein Teilnehmerbeitrag von 5 € vor Ort erhoben.

Veranstaltungsort

Versuchs- und Bildungszentrum Landwirtschaft Haus Düsse (Raum: Aula)

Adresse: Haus Düsse 2, 59505 Bad Sassendorf (Ortsteil Ostinghausen; NICHT Oestinghausen)

Website: www.duesse.de/anfahrt.htm Telefon: 02945-9890

Mit öffentlichen Verkehrsmitteln mit Zug nach Soest oder Bad Sassendorf. Von dort aus fahren die Busse leider nur in großen Abständen zur Haltestelle „Ostinghausen Hauptstraße“ (Busplan www.nwl-info.de), sodass teilweise ein Taxi nötig ist. Von „Ostinghausen Hauptstraße“ 700m Fußweg nach Haus Düsse.